

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 36.

Dresden, am 30. Januar

1884.

Sechsdreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 28. Januar 1884.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 250—256. — Entschuldigungen. —
Allgemeine Vorberathung über den Antrag der Herren Abgg.
Schreck u. Genossen, Vorlegung eines Gesetzentwurfs, den
Erlaß von Schank- und Tanzstättenverboten an Abgaben-
restanten betr. — Schlußberathung über den Bericht der
Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Petition von
F. E. Grundmann u. Gen. in Schedewitz, Beschränkungen
des Kohlenabbaues des Erzgebirgischen Steinkohlenactien-
vereins, bez. Abänderung des Berggesetzes betr. — Fest-
stellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 12 Uhr
30 Minuten Mittags in Gegenwart der Herren Staats-
minister von Kostitz-Wallwitz, Freiherr von Kön-
neritz und von Fabrice, der Herren königl. Com-
missare Geh. Räte von Thümmel und von Ein-
siedel, geh. Finanzräthe Heymann und Freies-
leben und geh. Regierungsrath von Ehrenstein,
sowie in Anwesenheit von 72 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist er-
öffnet! Wir beginnen mit dem Vortrag der Registrande.

(Nr. 250.) Bericht der Finanzdeputation Abtheilung
B über die königl. Decrete Nr. 29 und 35, Erbauung
mehrerer Secundäreisenbahnen und die darauf bezüglichen
Petitionen betr.

(Nr. 251.) Desgleichen der Rechenschaftsdeputation
über das königl. Decret Nr. 1, den Rechenschaftsbericht
auf die Finanzperiode 1880/81, Cap. 1 bis 91 der Zu-
schüsse betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Beide Berichte zur
Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 252.) Protokollextract der Ersten Kammer vom
25. Januar 1884, das königl. Decret Nr. 33, die Aus-

II. K. (2. Abonnement.)

führung des Reichsgesetzes über Abwehr und Unterdrück-
ung der Reblauskrankheit betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Behufs Anfertigung
der Ständischen Schrift an die Herren Referenten.

(Nr. 253.) Desgleichen von demselben Tage, das
königl. Decret Nr. 23, veränderte Bestimmungen über
die Realschulen I. und II. Ordnung betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Gesetzgebungs-
deputation.

(Nr. 254.) Desgleichen von demselben Tage, die
Petition des Fleischermeisters Ernst Friedrich in Zwenkau
und Genossen, Aufhebung, resp. Modification der Ver-
ordnung vom 26. Juli 1864 betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die erste Depu-
tation.

(Nr. 255.) Rechtsanwalt Emil Lehmann in Dres-
den überreicht Druckeremplare einer Petition des Restau-
rateurs Ernst Richter in Schönau, Tanzhalten betr., mit
der Bitte um Vertheilung an die Kammermitglieder.

(Nr. 256.) Schreiben G. Eichhorn's in Steyermühle
zu Breitenbach vom 25. Januar 1884, die Uebersendung
von Druckeremplaren der von ihm eingereichten, auf Er-
bauung einer Eisenbahn von Wilddruff über Mohorn und
Rossen gerichteten Petition zur Vertheilung an die Kammer-
mitglieder betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Druckeremplare
sind zu vertheilen.

Entschuldigen lassen sich für die heutige Sitzung
die Herren: Breitfeld, Dpiß, Ackermann, Dehmichen und
von Bollmar; Letzterer wegen Krankheit, die Anderen theils
wegen Geschäften, theils wegen Familienangelegenheiten.

Wir gehen zur Tagesordnung über und zwar zum
ersten Gegenstand: „Allgemeine Vorberathung
über den Antrag des Abg. Schreck und Ge-
nossen, Vorlegung eines Gesetzentwurfs,
den Erlaß von Schank- und Tanzstättenver-
boten an Abgabenrestanten betreffend.“*)

(Antrag d. Abg. Schreck u. Gen., s. Beil. z. d. Mittheil.:
Berichte d. II. K. 1. Bd. 1. Th. Nr. 81.)

Herr Abg. Schreck!

*) Vergl. II. K. 1. Bd. S. 253 ff., resp. 297 u. 353 f. u. 421 ff.